

# Schwarzwälder Tageszeitung

## „Aus den Tannen“

Nationales Nachrichten- und Anzeigenblatt für die Oberamtsbezirke Nagold, Calw, Freudenstadt und Neuenbürg

Abg. Nr. 120 einbl. 10 S. Beschr.-Geb. Nr. 60 S. Zustellungsgeb.; d. K. Anzeigenpreis: Die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum 5 Pfennig. Text-  
1,40 einbl. 20 S. Anzeigengeb.; Einzelz. 10 S. Bei Nichterscheinen der Zeit. im höh. Gewalt  
a. Betriebskdr. besteht kein Anspruch auf Lieferung. Drahtanschrift: Tannenblatt. Fernruf 321. Erfüllungsort Altensteig. Gerichtsstand Nagold.

Nummer 86

Altensteig, Mittwoch, den 13. April 1938

61. Jahrgang

### Der Führer im Quirinal

Vorbereitungen für den deutschen Staatsbesuch  
Von Adelheid Dehio-Rom.

Die sechs Kilometer lange Prachtstraße, durch die der Führer im kommenden Mai seinen Einzug in die Ewigkeit halten wird, ist schon oft beschrieben worden. Sie führt von einem neu zu erbauenden Bahnhof an der antiken Porta San Paolo und der Cestiuspyramide, an deren Fuß so viele Deutsche ihre letzte Ruhestätte haben, in die Stadt hinein und weiter an den bedeutendsten Denkmälern des römischen Altertums vorüber. Das Kolosseum und der Konstantinbogen, die Tempelruinen des Forum Romanum und der Kaiserforen, das Kapitol und das Nationaldenkmal des geeinigten Italiens — sie alle erheben sich an diesem Wege, der in unvergleichlichem Reichtum prangen wird. Und dann wird der Führer als Gast des Königs und Kaisers im Quirinalspalast Wohnung nehmen.

Nach dem Kapitol ist der Quirinalshügel wohl der schönste und bedeutendste der „colli fatali“, der sieben schicksalsschweren Hügel Roms. Man muß ihn um die Zeit des Sonnenuntergangs besuchen, wenn die Palastwache abgeholt wird und die Römerkinder, von der Kunst und den letzten Sonnenstrahlen angelockt, sich hier in Scharen tummeln. Von der hohen Bastion des Schlossplatzes hat man einen weiten Blick über das Dächergeviert der Ewigigen Stadt, das von der herrlichen Silhouette des Petersdomes überragt wird. Dahinter sinkt die Sonne im goldenen Dunst, und wenn man sich umwendet, ist man geblendet von den ockergelb getönten Mauern der umgebenden Palazzi, die in unwahrscheinlich leuchtendem Goldton erstrahlen. In der Mitte des Platzes rauscht einer der schönsten Brunnen Roms; aus einem mächtigen Granitbecken, das einst in den Thermen des Kaisers Konstantin stand, die sich auf diesem Hügel erhoben, steigt ein harter Strahl der Aqua Felice auf. Ebenfalls aus den Thermen kommen die berühmten Koffelbänder, ger rechts und links von Brunnen, nach denen der Hügel den Beinamen „Monte Cavallotti“ erhielt. Der Ueberlieferung nach sollen sie auf Werke des Pythias und des Praxiteles zurückgehen. Zwischen ihnen erhebt sich ein antiker Obelisk. Dieser Platz mit seinem weiten Atem war einst das Lieblingsziel der Spaziergänge Wilhelm von Humboldts, der ihm eine seiner Oden gewidmet hat.

Trompetenstöße verhallen im Säulenhof des Königsschlusses, der feuerrot gekleidete Türhüter mit seinem vergoldeten Stabe tritt zur Seite, und wenn man Glück hat, kann man es nun erleben, wie eine Abteilung Verajagleri aus dem von Bernini geschaffenen Hauptportal des Königsschlusses hinausführt. Die Verajagleri mit den wehenden Fahnenfedern auf dem Hut und ihrem traditionellen Laufschritt sind die Lieblingskavallerie der Italiener. Mussolini selbst war bekanntlich auch Verajagleri.

In der Richtung zur benachbarten Piazza Venezia geht es durch die Via XXIV Maggio. Koch ein raucher Blick in den Hof des Palazzo der Consulta, in dem sich heute das Kolonialministerium befindet, neuerdings „Ministero dell'Africa Italiana“ genannt. Dort kann man schlanke schwarze Askari in ihren malerischen Uniformen mit dem roten Feg vorbeiziehen. Darauf folgt der prächtige Palazzo Rospigliosi, der 1603 vom Kardinal Scipione Borghese über den Keifer der Konstantinothermen errichtet wurde und später Eigentum des berühmten Kardinals Rospigliosi, des Italiensers Rospigliosi, war. Der weltläufige Palazzo ist von schönen Höfen und Gärten umgeben, und in einem Casino befindet sich hier ein berühmtes Deckengemälde des Guido Reni, die von Goethe vielbewunderte Karora. An der gegenüberliegenden Straßenseite liegen die schönen Gärten des Palazzo Colonna, durch die einst Donna Vittoria Colonna zur benachbarten Kirche San Silvestro in Quirinale zu schreiten pflegte, um sich mit ihrem Freunde Maestro Michelangelo Buonarroti zu geistreichen Gesprächen zu treffen. Historischer Boden, wohin man seine Schritte auch wendet!

Das Schloß auf der luftigen Höhe des Quirinalhügels, einst der Sommerhof der Päpste, ist meistens unbewohnt, denn die königliche Familie residiert in der Villa Savoia, die außerhalb der Stadt inmitten eines verschwiegenen Parkes gelegen ist. Nur bei festlichen Anlässen zeigen sich die Mitglieder des königlichen Hauses vom hohen Balkon des Palastes dem auf der Piazza versammelten Volk, so wie es bei der Hochzeit des Kronprinzen Umberto und bei der Proklamierung des neuerungen Imperiums der Fall war. Die Prunkgemächer, die von berühmten italienischen Meistern ausgestattet sind, gehen auf den Quirinalplatz hinaus, und daran schließen sich die Wohnungen. Der Führer wird wahrscheinlich in einer der schönsten Wohnungen leben, die im Nordflügel liegt und einen freien Blick nach Norden, Süden und Westen bietet. Eine weite Terrasse liegt vor den Gemächern, die von früh bis spät von den Strahlen der römischen Sonne erfüllt werden. Von hier schweift der Blick ungehindert vom Pincio bis zum Monte Mario, von der Villa Madama bis zur Engelsburg und dem Pantheon, vom Gianicolo bis zum Turm des Kapitols.

### Daladier appelliert an die Vaterlandsliebe

Regierungserklärung Daladiers mit überwältigender Mehrheit angenommen

Paris, 12. April. Die Regierungserklärung Daladiers an das Parlament beginnt mit den Worten: „Ein großes freies Land kann nur durch sich selbst gerettet werden.“

Die Regierung der nationalen Verteidigung, so heißt es dann in der Erklärung weiter, appelliert an das Parlament und die Nation für die Verteidigung der Freiheit, des Friedens und des Vaterlandes. Rund um Frankreich herum verandert sich Europa. Politische Regime brächen zusammen. Gewaltige Völker seien von neuen Ideologien befeuert. Staaten verschwänden, während neue Imperien angebaut würden. Die nationale Verteidigung greife daher heute über den Rahmen der militärischen Organisation hinaus. Alle finanziellen, sozialen und politischen Probleme seien eng mit dem Problem der Sicherheit verbunden. Es gebe heute nicht mehr Serien unterschiedlicher Probleme, es gebe nur noch ein einziges Problem, und das Wohl des Vaterlandes stehe da wie ein Bild. Die nationale Verteidigung erfordere eine gesunde Währung sowie Finanzen, die nicht in sich selbst schon das Zeichen eines bald tödlichen Zusammenbruchs trügen.

Die Finanzspruchnahme außerordentlicher und zeitlich begrenzter Maßnahmen sei nur annehmbar, wenn ihr allgemeine Maßnahmen folgten, die endlich das Uebel an seiner Wurzel packen, das seit 20 Jahren in Frankreich so viel Unheil angerichtet habe. Die nationale Verteidigung erfordere auch eine kräftige Wirtschaft. Sie sei unvereinbar mit einer Verlangsamung oder einem Stillstand der Erzeugung, ganz besonders in den Industriekreisen, die für die Landesverteidigung arbeiten. Daher appelliere die Regierung an die Vernunft und an die Vaterlandsliebe der Arbeiter und Arbeitgeber. Erstere müßten sich darüber klar werden, daß die Fabrikbedingungen in der Gesamtheit des Landes ein Unruhegefühl verbreiteten, das für das Regime der Freiheit genau wie früher in anderen Nationen vernichtet werden könne. Die Arbeitgeber müßten aufrichtig und ehrlich die Sozialgesetze anwenden. Alle sozialen Konflikte könnten übrigens von jetzt ab im Rahmen des Gesetzes durch Schlichtungsmaßnahmen geregelt werden. Die Regierung werde darüber hinaus die Prüfung und die Annahme der Gesetzesvorlagen durch das Parlament beschleunigen, die das moderne Arbeitsgesetz vervollständigten. Die Regierung werde ohne Zeitverzug die Wiederaufnahme der Waffenerzeugung sicherstellen, die zur Sicherheit des Vaterlandes notwendig sei.

Die Landesverteidigung erfordere schließlich und vor allem die Verteidigung des Friedens. Ohne auf die Grundzüge zu verzichten, auf denen man während des Krieges den wahren Frieden aufzubauen geschworen habe, sei die Regierung entschlossen, überall die Interessen Frankreichs und die Unantastbarkeit seines Imperiums zu verteidigen. Die Regierung werde es nicht hinnehmen, daß über den französischen Grenzen, über den Verbindungswegen und den Kolonialen Dröhungen laßten. Die Regierung werde es auch nicht zugeben, daß ausländische Einflüsse oder von unerwünschten Ausländern hervorgerufene Agitationen die vollständige Entschlossenheit des Landes beeinträchtigen könnten. Frankreich wolle den Frieden mit allen Völkern, gleichgültig, welches ihr politisches Regime sei. Es wolle den Frieden in der Achtung vor dem Recht und nicht in einer Art Abdankung Frankreichs, die den Auslast zur Dienstbarmachung des Landes darstellen würde.

Die Regierungserklärung wurde von den Radikalsozialisten bis zur Rechten mit starkem Beifall aufgenommen. Die Sozialdemokraten und die äußerste Linke übte Zurückhaltung. Die nach kurzer Pause vorgenommene Abstimmung über die Regierungserklärung ergab eine überwältigende Mehrheit für

die Regierung, die dieser Abstimmung die Bedeutung einer Vertrauensschleife beimißt. Sogleich nach der Verkündung des Abstimmungsergebnisses vertagte sich die Kammer auf 22 Uhr, um die Beratungen über das Ermächtigungsgesetz zu beginnen. Auch der Senat hat die Regierungserklärung mit großem Beifall aufgenommen.

### Vollmachtengesetz der Regierung Daladier

Zolltarifrevision und Steuererhöhungen

Paris, 12. April. Wie man in gutunterrichteten Kreisen erzählt, hat sich ein Kabinettsrat ausschließlich mit dem Wortlaut der Regierungserklärung und mit dem Finanzpolitischen Gesetzentwurf befaßt, die beide nunmehr der Kammer vorgelegt werden. In der Erklärung appellierte die Regierung an die Vaterlandsliebe der Franzosen, auf daß die Fabrikbedingungen möglichst bald ein Ende nehmen mögen.

Der Finanzgesetzentwurf besteht aus einem Artikel. Für die Erfordernisse der nationalen Verteidigung und der Wiederaufrichtung von Finanzen und Wirtschaft verlange die Regierung die Zuerteilung von Vollmachten bis zum 31. Juli. Vorgelesen seien eine Sonderabgabe für alle Rüstungsmaschinen, die Revision des Zolltarifs, die Unterdrückung von Schmuggelwirtschaft und Schleichhandel sowie die Erhöhung der Steuern für die Ruchmacher von Monopolen. Die Regierung werde außerdem von der Bank von Frankreich eine neue Erhöhung des Fortschrittsstandes zugunsten des Staates in einer Grenze bis zu 10 Millionen Franc verlangen.

In der Begründung des Finanzgesetzentwurfes wird u. a. festgestellt, daß das Schatzamt bis Ende des Jahres mit einer Gesamtlast von 3 Milliarden Franc fertig werden müsse. Die Regierung sei sich darüber klar, daß diese Lage hauptsächlich der wirtschaftlichen Entwicklung und dem wachsenden Anwachsen der Ausgaben für die Verteidigung zuzuschreiben sei. Sie sei der Ansicht, daß eine Reihe von Maßnahmen, die einen sofortigen Erfolg zeitigen könnten, auf dem Verordnungswege verwirklicht werden müßten.

### Annahme des Ermächtigungsgesetzes vom Finanzausschuß bekräftigt

Paris, 13. April. Die ursprünglich auf 22 Uhr anberaumte Sitzung der Kammer begann erst kurz nach Mitternacht, da die Beratungen des Finanzausschusses über die Regierungsvorlage sich hinausgezögert haben. Nach längerem Hin und Her wurde die Ermächtigungsvorlage von dem Finanzausschuß unter einigen Abänderungen mit 20 gegen 0 Stimmen bei 11 Enthaltungen angenommen.

Die Kammer begann daraufhin mit der Aussprache über das Ermächtigungsgesetz. Der Berichterstatter des Finanzausschusses der Kammer legte dessen Standpunkt zu der Ermächtigungsvorlage dar und empfahl die einstimmige Annahme der Vorlage, indem er insbesondere betonte, daß die Regierung nicht beschleunigt eine Desinfektionskontrolle einzuführen, ebensowenig wie eine Vermögensabgabe. Der Berichterstatter teilte ferner mit, daß die Regierung auf die Anfrage, wann sie das Gesetz zur Geltung der Wirtschaft und Finanzen einbringen werde, geantwortet habe, daß dies so schnell wie möglich geschehen werde.

### Berichtungsruhe bis zum 29. April

Paris, 12. April. Der Reichspropagandaleiter der NSDAP, Dr. Goebbels, gibt bekannt:

Die gewaltige Wählermacht des nationalsozialistischen Deutschlands ist geschlagen. In Einheit und Geschlossenheit hat sich das ganze deutsche Volk hinter seinen Führer gestellt und ihm einen einzigartigen Beweis seines Vertrauens gegeben. Wochentlang rollte Berichterstattung über Berichterstattung durch die deutschen Gauen. Von Rednern, Politischen Leitern, Parteigenossen und Parteigenossinnen wurde das Verbleib an Einheitsbereitschaft verlangt und gegeben. Abend für Abend füllte das deutsche Volk die Versammlungsräume, seien es die Kirchenhallen der Großstädte oder die kleinen Zimmer des Dorflebens. Wenn auch nach der siegreichen Schlacht, die das deutsche Volk in seiner Gesamtheit geschlagen hat, die Arbeit fortgesetzt werden muß, so soll doch vor neuem Einzug eine allgemeine Versammlungspause Erholungs- und Anheftung zum Sammeln neuer Kräfte geben.

Aus diesem Grunde ordne ich hiermit eine allgemeine Versammlungsruhe für die Partei und ihre sämtlichen Gliederungen einschließlich der Deutschen Arbeitsfront bis zum 29. April an. Unter die angeordnete Versammlungsruhe fallen insbesondere alle öffentlichen Kundgebungen und Versammlungen. Ausgenommen sind lediglich Feiern anlässlich des Geburtstages des Führers.

Von der Versammlungsruhe nicht berührt werden Versammlungen der Abteilung Film und des Amtes „Kraft durch Freude“

Lies zu Füßen im Gewirr der alten Gassen öffnet sich der Platz mit der berühmten Fontana Trevisi, in die die Fremden beim Abschied ihren Saldo zu werfen pflegen. In diesen Gemächern lebte der König Umberto, und auf dieser Terrasse pflegte er seine Blumen und aromatischen Kräuter. Nach seiner Ermordung wurden die Gemächer zerstört, um erst wieder zur Hochzeit des Kronprinzen Umberto geöffnet und ihm und seiner jungen Gemahlin, der Prinzessin Maria von Belgien, zur Verfügung gestellt zu werden.

In Florenz wird der Führer im historischen Palazzo Pitti Wohnung nehmen. Seine Gemächer öffnen sich auf die berühmte Bildergalerie, die durch den gedeckten Gang über den Ponte Vecchio mit den Uffizien verbunden ist. Der Reichtum der Stadt soll ganz im Stil der Florentinischen Renaissance gehalten werden. Damit Florenz auch seinem Namen als Blumenstadt Ehre machen kann, sind in der Umgebung bereits Tausende von Topfpflanzen bestellt worden, die im Mai in voller Blüte stehen werden.







# Aus Stadt und Land

Altensteig, den 13. April 1938.

## Reiseverkehr nach Oesterreich frei

Berlin, 12. April. Der Reichswirtschaftsminister hat im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Reichsausschusses für Fremdenverkehr sämtliche noch bestehenden Beschränkungen für die Mitnahme von Zahlungsmitteln im Reiseverkehr zwischen dem bisherigen Reichsgebiet und dem Lande Oesterreich mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Oesterreicher Freiheitskämpfer kommen zu uns. Wieder wird von der Gauleitung der NSDAP zur Hitler-Freiplay-Spende aufgerufen. Da eine möglichst große Anzahl oesterreicher Freiheitskämpfer durch die Hitler-Freiplay-Spende einen mehrwöchigen Urlaub erhalten soll, wird um Meldung zahlreicher Freiplaye gebeten. Wir veröffentlichen den Meldeschein zum Ausschneiden und Einlegen in Nr. Beilage dieser Ausgabe.

Schüleraufnahme im Berufsschulverband Nagold-Altensteig. Die Aufnahme des neuen Jahrganges findet an den Berufsschulen Nagold und Altensteig gleichzeitig am Mittwoch, den 20. April, vorm. 8 Uhr statt. Es melden sich in Altensteig alle Schüler westlich Ebhausen, in Nagold alle anderen und sämtliche Kaufleute des ganzen Berufsschulverbandes ohne Rücksicht darauf, welcher Schule sie zugeteilt werden. Ein Bleistift ist mitzubringen. Zum Berufsschulverband gehören sämtliche Gemeinden des Kreises Nagold und außerdem folgende Orte: Althalden, Bergort, Göttingen, Grömbach, Hochdorf, Hornberg, Mötzingen, Unterjettingen, Wörnersberg und Zwerenberg.

Dienstruhe für das NSKK bis zum 29. April. Korpsführer Hühnein hat einen Tagesbefehl erlassen, in dem es heißt: Nach wochenlangem rastlosem Einisch soll für Euch jetzt eine Zeit der wohlverdienten Ruhe folgen und der allgemeine Dienst des Korps bis zum 29. April ruhen.

Kreisrindviehhäuser. Nach einer Mitteilung im Wochenblatt der Landesbauernschaft Württemberg werden die bisher staatlichen Kreisrindviehhäuser unter Vorbehalt etwaiger Änderungen entsprechend der Seuchenumlage im Jahre 1938 als Kreisrindviehhäuser der Landesbauernschaft Württemberg abgehalten, und zwar im Gebiet des Tierzuchtamts Kottweil (Rindviehzuchtverband des württ. Schwarzwalds) in Sulz a. R. (7. 7.), Horb (8. 7.), im Gebiet des Tierzuchtamts Herrenberg (Rindviehzuchtverband für den Südkreis) in Herrenberg (3. 5.), Böblingen (4. 5.), Neutlingen (9. 5.), Leonberg (12. 5.), Freudenstadt (13. 5.), Neuenbürg (17. 5.).

Ein neuer Sonntagszug nach Pforzheim. — Verbesserungen im kommenden Fahrplan der Nagoldbahn. Der vorliegende Entwurf für den neuen, am 15. Mai 1938 in Kraft tretenden Jahresfahrplan 1938/39 sieht für die Nagoldbahn Pforzheim—Calw—Horb folgende Verbesserungen vor: Das Zugpaar 2986/3009 Stuttgart—Calw und zurück wird in Zukunft bis bzw. von Nagold aus geführt. Zug 2986 Stuttgart ab 12.35 Uhr, Calw an 14.02/10, Nagold an mit Halt auf allen Zwischenstationen 14.40 Uhr; Zug 3009 Nagold ab 14.47 Uhr, Calw 15.15/25 Uhr, Stuttgart an 16.53 Uhr. Sonn- und Feiertags hat Zug 2986 in Calw auch Anschluss von Pforzheim. Neu ist ein jonn- und feiertäglicher Personenzug 3139, Calw ab 21.17 Uhr, Pforzheim mit Halt auf allen Unterwegsstationen an 22.09 Uhr. Der nur Samstags verkehrende Personenzug 3108 Pforzheim—Eutingen wird ab Calw früher geleitet, Calw künftig ab 13.51 (statt 14.10 Uhr Nagold 14.28/31 Uhr (statt 14.40/41), Eutingen an 14.58 Uhr (statt 15.02 Uhr).

Freudenstadt, 12. April. Auf dem Sonneberg bei Mötzingen (Hildern), wo er seine letzten Jahre verbracht hat, ist im Alter von 82 Jahren Stadtpfarrer i. R. Gottlob Rauher gestorben. Er stammte aus Waiblingen, wo er am 21. Januar 1856 geboren war. Nach der üblichen Ausbildung unserer evangelischen Theologen war er zunächst seit 1881 Stadtpfarrer in Neuenstein. Dann seit 1888 Pfarrer in Göttingen im Oberamt Freudenstadt. Und endlich noch von 1900—1926 Stadtpfarrer in Oberensingen. 1926 ist er in den Ruhestand getreten. Stadtpfarrer Rauher war ein Mann von einer sehr kräftigen und tätigen Natur. So hat er seinen Gemeinden über seine

seelsorgerische Tätigkeit hinaus, die er mit großer Frische und Treue ausgeübt hat, auch auf anderen Gebieten gedient. Besonders als Obstbauhelfer und Obstzüchter hat er sich verdient gemacht. In Göttingen hat er die Obstbaumzucht erst eingeführt, die man damals in dem dortigen Klima — Göttingen liegt 749 m hoch — noch für unmöglich gehalten hat. Auch in Oberensingen war er auf diesem Gebiet noch sehr tätig. Aber auch um die Verkehrsverhältnisse seiner Bezirke hat er sich erfolgreich angenommen. In seinem Schwarzwaldbezirk hat er verschiedenen kleinen Gemeinden zu Kirchenbauten verholfen. Auch die Erneuerung der Göttinger Kirche um die Jahrhundertwende war seiner Tätigkeit zu danken. So ist er auch in allen seinen Gemeinden in dankbarer Erinnerung geliebt. Chr. Br.

Freudenstadt, 12. April. (Der Schlachtviehbedarf ist nur in der Verteilungsstelle Freudenstadt zu beden.) Nach einer im Wochenblatt der Landesbauernschaft veröffentlichten Anordnung des Viehwirtschaftsverbandes Württemberg haben ab sofort sämtliche gewerblich schlachtvieh schlachtenden und fleischumgehenden Betriebe in den Gemeinden Aach, Baiersbrunn, Dornstetten, Glatten, Klosterreichenbach, Schönmünzach und Schwarzenberg ihren gesamten Bedarf an Schlachtvieh und Fleisch auf der Verteilungsstelle in Freudenstadt zu beden. Der unmittelbare Einkauf von Schlachtvieh ab Hof des Erzeugers ist jetzt für die genannten Betriebe (wie bisher schon für die Freudenstädter Betriebe) verboten. Im übrigen gelten die üblichen Bestimmungen über die Bindung von Schlachtbetrieben an Verteilungsstellen. — Die Anordnungen trat am 10. April 1938 in Kraft.

Baiersbrunn, 12. April. (Todesfall.) In Stuttgart, im Krematorium des Pragfriedhofs, wurde am Montag nachmittag die irdische Hülle des allzufrüh verstorbenen Gemeindefriedhofes von Baiersbrunn, Dr. Ernst Mirus, dem Flammen übergeben. Von der Gemeinde Baiersbrunn wurde ihm ein herzliches Abschiedswort gewidmet. Der Entschlafene hat seit 1923 vielen Kranken der Gemeinde mit Rat und Tat geholfen; jederzeit dienstbereit, war er den Gemeindeangehörigen ein wirklicher Helfer. Für die Ortsgruppe Baiersbrunn der NSDAP wurde dem Dahingegangenen ein Kranz gewidmet und in einem Nachruf zum Ausdruck gebracht, welche Verdienste sich der Verstorbene auch in den Kreisen der Partei erworben hat: ein guter Kamerad, ein wahrer Sozialist der Tat sei in Dr. Mirus hingewiesen. Weitere Nachrufe und Kranzwidmungen folgten durch die Verzeitschaft des Kreiskrankenhauses Freudenstadt, das Deutsche Rote Kreuz und Kreisführer Landrat Freiherr Dr. v. Watter, den Schneelaufverein Baiersbrunn. Mit dem Lied vom guten Kameraden klang die ergreifende Trauerstunde aus.

Wittberg, 12. April. (Arbeitsstagung des Musikbezirks VII.) Am Sonntag, den 2. April, tagte im „Schwarzwald“ in Wittberg der Musikbezirk VII der Fachschaft Volksmusik in der Reichsmusikammer. Der Führerrat versammelte sich schon vormittags zu einer eingehenden Vorbereitungsberatung. Die Vollversammlung am Nachmittag war von den Bezirksvereinen gut besucht. Der Jahresbericht des Bezirksleiters gab ein umfassendes Bild vom Werten und Ertönen des Bezirks. Er zählte am 1. Januar 1938 ca. 80 Musikvereinigungen mit rund 1000 aktiven Musikern. Die Zeitsorgen und Zeitaufgaben der Volksmusikvereine wurden vom Bezirksleiter eingehend dargelegt. Die Reichsmusikammer ist eine Reichsbehörde für die Betreuung der allgemeinen Musikkultur. Auch die Volksmusik ist in ihr vertreten. Sie bildet eine besondere Fachschaft. Die Abänderung der 3. Anordnung zur Befreiung der wirtschaftlichen Verhältnisse im deutschen Musikleben bezieht sich sowohl auf das gemeinnützige als auch auf das nebenberufliche Musikieren. Die Ausübung einer gemeinnützigen musikalischen Tätigkeit bedarf nicht mehr der besonderen Genehmigung des Landesleiters, bedingt aber die korporative Mitgliedschaft der betr. Musikvereinigung zur Fachschaft Volksmusik. Für das nebenberufliche Musikieren sind die Tagesausweise im Besonderen zu kommen; für die betr. Musiker gilt nur noch die Vorschrift, daß sie in die Liste der nebenberuflich Musik ausübenden Personen bei der Ortsmusikerschaft eingetragen sind. Bisher wurden Personen, die nebenberuflich Musik ausüben, von der Verpflichtung, die persönliche Mitgliedschaft der NSKK zu erwerben, befreit. Jetzt aber werden nur noch solche Personen befreit, die jährlich nicht mehr als 10 Mal einer gewerblichen musikalischen Tätigkeit nachgehen. Zur Lösung des Befreiungsproblems ist die Ausfertigung von vier Fragebogen erforderlich. Dieselben sind gegen eine jährliche Verwaltungsgebühr von 3 RM von der zuständigen Ortsmusikerschaft mit einem neuen Ausweis erhältlich. Jedes gewerbliche Musikieren eines Mitgliedes muß in diesen neuen Ausweis eingetragen und mit dem Kontroll-

# Bekanntmachungen der NSDAP.

## Partei-Amtler mit betreuten Organisationen

NSDAP Altensteig. Heute abend 8 Uhr im Rathaus Saal 5 kurze, dringende Besprechung mit den Zeilen- u. Blodwallerinnen.

SA., SAR., SAL., SS., NAKK., RAD.

Heute 20.00 Uhr Antreten bei der Turnhalle. Uniform, Mantel.

Reiter-EM. Heute abend Dienst. SA-Schar 1 und 2 Antreten 20.15 Uhr Marktplatz, Sport mitbringen.

HJ., BDM., JV., JM.

MA-Gruppe 28/401. Die ganze Gruppe ist heute 2 Uhr in Simmersfeld am Schulhaus.

SA-Gef. 26/401. Am Donnerstag 20 Uhr sind sämtliche Führer und Führerinnen von SA, SA, BDM u. SA des Gefolgschaftsbereichs zu einer dringenden Besprechung im Heim in Egenhausen.

Stempel der zuständigen Dienststelle der NSKK versehen werden. Das Anwesen der wilden Stripper bedeutet eine große Gefahr für die Existenz der Volksmusikgruppen und muß daher in jeder Gemeinde energisch bekämpft werden. Aufseher sind auf dem Dienstweg dem Landratsleiter zu melden. Die kommende Regelung des Gemeindefestwesens zwischen Reichsmusikammer und dem Deutschen Gemeindefest wird nicht nur gewinnbringende Einzeltätigkeiten ausschalten und mit Erfolg auch Berufsgruppen in unsere Volksmusikvereine eingliedern, sondern auch der gesamten deutschen Musikpflege neuen Auftrieb geben. Die musikalische Grundhaltung der Gegenwart ist eine andere als früher. Der zeitgenössische Tonsetzer bevorzugt die Herbitheit, die Geradlinigkeit, die strenge thematische Arbeit, die Klarheit der exakten Bewegungsformen und führt musikalischen Klang, musikalischen Inhalt und musikalische Form auf eine planvolle Natürlichkeit zurück. Unsere Volksmusikvereine räumen den musikalischen Werten der verschiedenen Epochen der Vergangenheit als einem Erbe unserer Kultur einen Platz in ihren Programmen ein, wollen aber darüber die noch zwingendere Verpflichtung zur Pflege der Gegenwartskunst nicht vergessen. Das diesjährige Volksmusikfest des Bezirks findet in Neuenbürg statt.

Rottenburg, 12. April. (Der Bischof als Nichtwähler.) In der bis auf den letzten Platz besetzten Turnhalle feierten am Montag abend die Rottenburger das übermächtigende Treuebekenntnis des geeinten deutschen Volkes zu seinem Führer. In seiner Ansprache erwähnte Bürgermeister Seeger auch die beklagenswerte Tatsache, daß der einzige Stimmberechtigte, der am Sonntag weder in Rottenburg noch auswärts den Weg zur Wahlurne gefunden hat, der Bischof von Rottenburg ist. Mit Ausrufen der Empörung nahmen die Versammelten von diesem äußerst befremdlichen Verhalten des Bischofs Kenntnis.

Schwäb. Gmünd, 12. April. (Weim Abbrennen von Feuerwerk verunglückt.) Beim Abbrennen von Feuerwerk unter der Schlachthausbrücke erlitten am Montag durch die Explosion mehrere junge Burshen mehr oder weniger schwere Verletzungen. Einer von ihnen mußte ins Krankenhaus gebracht werden.

Schwäb. Hall, 12. April. (Treue bis zum Tode.) Ein leuchtendes Beispiel treuer Pflichterfüllung gegenüber Führer und Volk gab am Tage der Volksabstimmung der Metallschleifer Karl Vogel aus Untermünchheim. Der brave Mann lag sterbenskrank im Diakonissenhaus. Als er um 10 Uhr morgens sein Ende herannahen fühlte, bat er die diensthabende Krankenschwester, man möge ihn noch, bevor er sterbe, seine Stimme abgeben lassen. Die Wahlkommission des Krankenhauses begab sich daraufhin sofort an das Lager des Sterbenden, der dann unter Aufbietung seiner letzten Kraft durch sein Ja dem Führer Treue bis zum Tode bekundete. Zehn Minuten später war der wackere Schwabe tot.

### Gestorben

Neuenbürg: Friederike Luise Pfeiffer geb. Rau, Gattin des Karl Pfeiffer, Säger, 86 J. a.  
Dornstetten: Wilhelmine Schwarz Witwe, geb. Blum, 68 Jahre alt.

Verlagsleiter: Ludwig Paul, Hauptredakteur und verantwortlich für den gesamten Inhalt: Dieter Paul, Verlag der W. Kiefer'schen Buchdruckerei, Ing. L. Paul, Altensteig, D. R. P. 11. 1938: 2205. Zurzeit Preisliste 3 gültig.

### Allmögliche Bekanntmachungen

## Arbeitszeit in Bäckereien und Konditoreien

Der Herr Württ. Wirtschaftsminister hat durch Erlaß vom 11. April 1938 den Bäckereien und Konditoreien wegen harten Geschäftsanfalls über Ostern für die Herstellung von Bäckereis- und Konditoreiwaren folgende Ausnahme gestattet:

Der Arbeitsbeginn wird für die Bäckereien und Konditoreien am Gründonnerstag, den 14. und Karfreitag, den 16. April 1938 auf je 3 Uhr festgesetzt.

Die Erfüllung der Erlaubnis wird an folgende Bedingungen geknüpft:

- 1. Eine Beschäftigung in Bäckereien und Konditoreien ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht vor 4 Uhr zulässig.
- 2. Die Dauer der Arbeitszeit darf an den Ausnahmetagen 10 Stunden täglich nicht überschreiten. Für mehrschichtige Betriebe bewendet es bei der normalen stündigen Arbeitszeit. Innerhalb der Arbeitszeit sind die üblichen Pausen einzulegen.
- 3. Die Vorschriften des Bäckereigesetzes über die Abgabe und das Ausstragen oder Ausfahren von Backwaren werden durch die Ausnahmebewilligung nicht berührt.

Nagold, den 12. April 1938.

Der Landrat: J. A. (geb.) Kugel, Reg.-Aff.

## Bekanntmachung

Die Kasse ist am Gründonnerstag-Nachmittag und den ganzen Osterfesttag geschlossen.

Allgem. Orts- (Kreis-) Krankenkasse Nagold  
Verwaltungsstelle Altensteig

### Altensteig-Stadt

## Bekanntmachung

Nach einer Verordnung des Beauftragten für den Vierjahresplan vom 26. Nov. 1936 ist jede Preis- und Pachtzinserschöpfung für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke gegenüber dem Stand vom 17. Oktober 1936 verboten.

Kauf- und Pachtverträge über landwirtschaftlich genutzte Grundstücke bedürfen nach der Grundstücksverkehrs-Bekanntmachung vom 26. Januar 1937 der Genehmigung durch den Landrat. Bei Kaufverträgen wird der Antrag durch den beurkundeten Beamten aufgenommen.

Für alle seit Okt. 1937 getätigten Grundstücks-Verpachtungen ist der Antrag unter Vorlage des Pachtvertrags beim Bürgermeister zu stellen.

Der Bürgermeister.

### Gemeinde Wart

## Bergebung von Bauarbeiten

Die Arbeiten der Befestigung der Bahndamm des Feldwegs Nr. 12/1 auf heutiger Markung auf eine Länge von rund = 500 m sind zu vergeben.

Die Vergabungsunterlagen liegen auf dem Rathaus auf. Angebote sind bis spätestens 20. d. M. einzureichen. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Bürgermeister Hartmann.

## Berufsschulverband Nagold-Altensteig

# Schüleraufnahme

Die Aufnahme des neuen Jahrganges findet an den Berufsschulen Nagold und Altensteig gleichzeitig am Mittwoch, den 20. April, vorm. 8 Uhr statt.

Es melden sich in Altensteig alle Schüler westlich Ebhausen, in Nagold alle anderen und sämtliche Kaufleute des ganzen Berufsschulverbandes ohne Rücksicht darauf, welcher Schule sie zugeteilt werden. Ein Bleistift ist mitzubringen.

Schulpflichtig sind alle aus den Volks- oder höheren Schulen entlassenen männlichen und weiblichen Lehrlinge, Gehilfen und Hilfsarbeiter in gewerblichen und kaufmännischen Betrieben unter 18 Jahren, außerdem alle Jugendlichen ohne Beruf. Der Besuch einer ländlichen Berufsschule wird auf die Gewerbeschulpflicht nicht angerechnet. Die Schulpflicht besteht auch während der Probezeit.

Zum Berufsschulverband gehören sämtliche Gemeinden des Kreises Nagold und außerdem folgende Orte: Althalden, Bergort, Göttingen, Grömbach, Hochdorf, Hornberg, Mötzingen, Unterjettingen, Wörnersberg und Zwerenberg.

Die Leiter der Berufsschulen Nagold und Altensteig.



Stadtgemeinde Altensteig

### Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird am Gründonnerstag, den 14. April 1938 durchgeführt. Stadtbauamt.

### Sie sparen Geld

wenn Sie gut und billig kaufen. Sie erhalten bei mir in **großer Auswahl**: Moderne Straßen- und Sport-Anzüge, Uebergangsmäntel und Regenmäntel Sommerjanker und Sommerhosen schöne Auswahl in Sporthemden und Krawatten Legen Sie Wert auf **gute, moderne Maßkleidung** — dann empfehle ich Ihnen meine Herren- und Damen-Maßschneiderei

**Bekleidungshaus Fr. Wizemann**

### Hundfunk-Programm

Reichssender Stuttgart:

Donnerstag, 14. April: 6.00 Morgenlied, Zeitangabe, Wetterbericht, Landwirtschaftliche Nachrichten, Gymnastik, 6.30 Frühkonzert, Frühnachrichten, 8.00 Wasserstandsmeldungen, Wetterbericht, Marktberichte, Gymnastik, 8.30 „Ohne Sorgen jeder Morgen“, 11.30 Volksmusik und Bauernfalscher mit Wetterbericht, 12.00 Mittagskonzert, 13.00 Zeitangabe, Nachrichten, Wetterbericht, 13.15 Mittagskonzert, 14.00 Musikalisches Allerlei, 16.00 Musik am Nachmittage, 18.00 Dichter erzählen, 18.30 Grill ins Heute, 19.00 Nachrichten, anschließend Kulturkalender, 19.15 Kabarett und Tonfilm, 20.00 „Der Wühler“, 21.00 Kammermusik, 22.00 Zeitangabe, Nachrichten, Wetter- und Sportbericht, 22.30 Volks- und Unterhaltungsmusik, 24.00 Nachtmusik.

### Der Ostersonntag

ist gesetzlich ein dienstfreier Tag, weshalb wir an diesem Tag

### geschlossen

halten. Für unaufschiebbare Geldgeschäfte besteht Bereitschaftsdienst von 10—12 Uhr vormittags.

Am **Gründonnerstag** sind unsere Kassenschalter wie an gewöhnlichen Werktagen, nämlich von 8—12 und von 2—5 Uhr offen

**Sparkasse Altensteig  
Gewerbebank Altensteig**

Soeden erschien das Sonderheft der Berliner Illustrierten Zeitung:

### Das ist Oesterreich

ein prachtvoll ausgestattetes Heft über die österr. Lande und das große Geschehen. Preis M. 1.—, zu haben in der

**Buchhandlung Lauk, Altensteig**

Vom Gründonnerstag bis Osterdienstag einschl.

### keine Sprechstunde

**Zahnarzt Dr. Klenk**

### Wenn der Osterhase

ein Malbuch  
ein Bilderbuch

oder sonst ein  
schönes Buch

bringt, ist die Osterfreude groß.

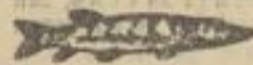
Eine prachtvolle Auswahl Osterbücher hat auf Lager und empfiehlt billigst die

**Buchhandlung Lauk, Altensteig**

### Praktische Ostergeschenke die Freude machen!

- Schillerhemden, Knabenschürzen
- ärmellose Pullover
- Karierte Janker, Seppelosen
- Kniestrümpfe, Söckchen
- Flotte Sommerblusen, Röcke
- moderne Strickjäckchen
- Strümpfe, Schals, Gürtel
- Schöne Damenwäsche, Schürzen
- Elegante Ober- und Sporthemden
- Knitterfreie Selbstbinder
- Herren-Socken, Sportstrümpfe
- Das alles und noch vieles mehr bringt in großer Auswahl

**Gustav Wucherer**



Heute eingetroffen:

### Für die Karwoche:

Lablau- und Goldbarschfilet  
Seelachs-Filet und Sockfische  
Nehme weitere Aufträge, solange Vorrat reicht, entgegen. Bestellte Fische wollen als morgen mittag 3 Uhr abgeholt werden.  
W. K. Hoff, Bismarck-, Gelee-, Rollmops-, Brat-, Majonaise-, Tomaten- u. Remouladezerlinge

Zweischgen, doznier  
500 g 50, 60, 65, 70 g  
Mischobst 500 g 55, 75, 90 g  
Birnchen 50, 80 g  
Dampfpfäfel 1.00, 1.70 M  
Apritosen 1.20, 1.40 M  
Gemüse- u. Obst-Konserven  
Flaschen-Beine, rot und weiß  
Käse, verschiedene Sorten, in großer Auswahl.

### Ehr. Burghard jr.

### Fahrgelegenheit

nach Stuttgart

Donnerstag Abfahrt 7 Uhr.  
Anmeldungen an  
Rapps, Gauzenwäld.

### Sommerprossen

werden schnell bereitigt durch  
„Venus“  
mit Garantiemerke.  
Jetzt auch 8. extra vert. in Tuben 1,25.  
Gegen Picket, Mifesser Venus Stärke A.  
Beschleunigte Wirkung durch Venus-  
Gesichtswasser 0,80, 1,35, 2,20.  
Löwen-Drogerie Hiller

Die größte Auswahl in

### Oster-Geschenken

finden Sie bei

### Fritz Flaig

Altensteig



Zuckerhasen, rot und gelb  
Schokolade-Karamellhasen  
Rahmkaramell- u. Tondant-  
hasen, Schokoladhasen,  
mit u. ohne Staniol

### Marzipanhasen

Schokolade-Eier, Marzipan-  
eier, Nugateier, Desserteier  
Liköreier, Tondanteier,  
Präfinancier, in vielen Preis-  
lagen. Meine Spezialität:  
**Mandel-Krokanteier**  
und vieles andere.

### Wannen-Bäder

diese Woche an jedem Tag bei Fisur Weinstein.

Bringe morgen von 10 Uhr ab

### Blumentohl

### Spinat, Kopfsalat

sowie

### fäml., Obst und Gemüse

### Faszer, Nagold

Für

### Ostergeschenke

empfiehlt

### Füllfederhalter

### Drehstifte

### Schreibzeug-

### Garnituren

### Schreibmappen

### Briefpapiere

in Kassetten und Blocks mit und ohne Namen

### Poesie- und

### Tagebücher

### Photo-Alben

### Einsteck-Alben

in großer Auswahl die

### Buchhandlung Lauk

Altensteig

### Käse

kaufen Sie am besten im

### Spezialgeschäft!

Besond. empfehlenswerte Sorten:

la vollstigen Emmentaler

Edamerkäse 40 %

feinsten Edelplizkäse

Emmentaler ohne Rinde

Lüfter, vollfett, ohne Rinde

Butterkäse (besonders mild)

Feinsten Käse-Kusschnitt aus obigen Sorten.

Versehene Sorten

Rahm-Comendett, Brie-Käse,

Harzer-Käse, Romadur, 20 %

und 40 % (in Laibchen)

ferner die Sorten Schachtelkäse

### Hans Schmidt

Altensteig

### Kirchliche Nachrichten.

Gründonnerstag 20.00 Uhr

Abendmahl. Karfreitag 1/2 10

Uhr, Predigt und Abendmahl,

2 Uhr Kirg. Gottesdienst,

Opfer für Ev. Landeskirche.

Bring Glück ins Haus

3 Lose für 100000,- M. in der

Kassen-Lotterie

Das 2. Los gewinnt

1.300.000,- M. am 23. April

2. zu 1.000.000,- M.

3. zu 500.000,- M.

4. zu 200.000,- M.

5. zu 100.000,- M.

6. zu 50.000,- M.

Bestellen Sie sofort ein Los bei

**Glocke Bad Cannstatt**

Postfach 100000, Eberhardstr. 16, Tel. 51443

### Ostertarten

empfiehlt die

### Buchhandlung Lauk

### Restposten Saatkartoffeln

(rote Saatkartoffeln

„Weltwunder“ hat abgegeben

Dr. Schriebe, Altensteig

### Aus der Jugendzeit

weiß manche Hausfrau, wie die Zimmer ausgeräumt werden müsten, wenn der Boden gestrichen wurde. — Heute ist das ganz einfach. — Man wachst mit dem farbenden KINESSA-Holzbalsam. Der Boden bekommt Nabrun, Anstrich und Hochglanz in einem Arbeitsgang. Auch für Holztafel- und Steinböden gut

**KINESSA**  
HOLZBALSAM  
Schwarzwald-Drogerie  
Fr. Schlumberger

### Vollendete Schönheit

durch Venus Tageskrem  
- festhaltend -  
Der Schönheitskrem von sich. Wirkung  
Die Puderunterlage von bewährter Zuverlässigkeit. Tuben zu 50 und 80 Pf.

### Sämtliche Frühjahrsneuheiten sind eingetroffen:

Sport-Anzüge, Straßen-Anzüge, Uebergangs-, Gummi- u. Lederolmäntel, sowie reichhaltiges Stofflager

### Karl Kübler

Fertigkleidung u. Maßschneiderei, Altensteig

### frische Seefische

fast alle Sorten können noch ohne vorherige Bestellung abgegeben werden

**Hans Schmidt, Altensteig**

### HANOMAG-Automobile

in allen Ausfahrungen sofort ab Lager lieferbar

### HANOMAG-Diesel-Fahrzeuge

Lastwagen - Sattelschlepper - Zugmaschinen - Bauernschlepper mit Mähvorrichtung in den versch. Ausfahrungen kurzfristig lieferbar

**Autohaus Klumpp & Co., Baiersbrunn, Fernruf 2233**

Bezirksvertretung:

**Autodienst Kicherer, Altensteig**

Telefon 359

Schöne passende

### Oster-Geschenke

in allen

### Lederwaren

finden Sie bei

### Wilh. Henßler jr., Altensteig

Sattler- und Tapeziergeschäft

Lederzeuge für Parteigliederungen und Verbände

Ostergas

Osterservietten

Osterseiden

empfiehlt die

**Buchhandlung Lauk**  
Altensteig

